


Rüsselsheim

10. April 2012 | e

CDU vermittelt Politik von Bund und Land

Regierung – Abgeordnete aus Bundes- und Landtag informieren in der Innenstadt



|  | Beim Loben der eigenen Politik unterstützte MdB Franz-Josef Jung (links) seine Rüsselsheimer Parteifreunde Michael Ohlert (Zweiter von links), Thorsten Weber und Heinz Schneider (von rechts). Foto: E

Die Christdemokraten informierten über Bundes- und Landesthemen, die auch die Stadt betreffen. Unterstützung bekam die Rüsselsheimer Union von Franz-Josef Jung als Mitglied des Bundestags und der Landtagsabgeordneten Sabine Bächle-Scholz. „Wir haben heute einen hohen Beschäftigungsstand und die niedrigste Arbeitslosenquote seit 20 Jahren“, lautet ein Resümee des Stadtverbandsvorsitzenden Thorsten Weber aus der Politik seiner Partei auf Bundes- und Landesebene. Deutschland sei damit deutlich besser aus der Krise gekommen als der Großteil der Staaten weltweit. Mit der Schuldenbremse habe die CDU ein Instrument geschaffen, das Hessen generationengerecht und zukunftsfest mache. Die Christdemokraten verwiesen außerdem auf 2150 neue Stellen für Lehrer und die Zahl von nun über 50 000 Lehrern – so viele, wie es nie zuvor in Hessen gegeben habe, auf die Weiterentwicklung der Ganztagsangebote und Investitionen in Bildung und Forschung, die sich im Vergleich zu 1999 um mehr als eine Milliarde Euro erhöht haben. Dies sei auch an den Rüsselsheimer Schulen spürbar.

Die Bürger erfuhren am Infostand außerdem, dass 2009 bis 2011 1650 neue Kommissaranwärter im Polizeidienst eingestellt wurden und die Aufklärungsquote auf den Rekordwert von 58,3 Prozent gestiegen sei. Die Energiewende treibe die Union „entschlossen, aber mit Vernunft und wirtschaftlichem Sachverstand voran“, die Familienpolitik reagiere auf gesellschaftliche Herausforderungen, indem bereits für fast 30 Prozent der Kinder unter drei Jahren Betreuungsplätze zur Verfügung stünden und der Anteil bis 2013 auf 35 Prozent erhöht würde.